

Zwischenabschluss

zum 30. Juni 2019

mic AG
Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen

Sendlinger-Tor-Platz 8

80336 München

Sailer von Dall'Armi & Partner

Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Maximilianstr. 32

80539 München

ZWISCHENBILANZ

mic AG Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen, München

zum

30. Juni 2019

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	71.687,52		82.717,44	I. Gezeichnetes Kapital - eigene Anteile	15.254.000,00 <u>3.000,00-</u>		15.254.000,00 3.000,00-
II. Sachanlagen	3.376,42		4.570,85	eingefordertes Kapital - bedingtes Kapital	(3.772.200,00)	15.251.000,00	15.251.000,00 (3.772.200,00)
III. Finanzanlagen	<u>1.792.266,58</u>	1.867.330,52	5.741.408,29	II. Kapitalrücklage		20.781.724,51	20.781.724,51
B. Umlaufvermögen				III. Verlustvortrag		32.978.919,02-	28.050.371,06-
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.797.649,99		2.645.526,15	IV. Jahresfehlbetrag		197.113,92-	14.720,68
II. Wertpapiere	0,20		44,20	B. Rückstellungen		355.805,41	234.351,41
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>36.255,78</u>	1.833.905,97	233.018,85	C. Verbindlichkeiten		502.677,06	495.613,24
C. Rechnungsabgrenzungsposten		13.937,55	19.753,00				
		<u>3.715.174,04</u>	<u>8.727.038,78</u>			<u>3.715.174,04</u>	<u>8.727.038,78</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 30.06.2019

mic AG Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen, München

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Rohergebnis		267.452,63	1.145.930,19
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	66.480,00		92.430,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.383,31</u>	67.863,31	6.098,69
3. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	6.180,21		9.013,31
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapital- gesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	<u>11.177,97</u>	17.358,18	0,00
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		442.013,36	1.398.513,45
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung EUR 16,92 (EUR 14,72)			
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		324.729,56	324.350,93
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 314.031,60 (EUR 298.052,60)			
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		56.454,70	56.454,70
- davon aus verbundenen Unternehmen EUR 56.454,70 (EUR 56.454,70)			
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		313.897,38	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		5.650,71	5.959,69
- davon an verbundene Unternehmen EUR 5.650,71 (EUR 5.959,69)			
Übertrag		<u>198.146,05-</u>	<u>14.720,68</u>

Handelsrecht

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2019 bis 30.06.2019

mic AG Gründung und Betreuung Hightech Unternehmen, München

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		198.146,05-	14.720,68
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>1.032,13-</u>	<u>0,00</u>
10. Ergebnis nach Steuern		<u>197.113,92-</u>	<u>14.720,68</u>
11. Jahresfehlbetrag		<u>197.113,92</u>	<u>14.720,68-</u>

Brutto-Anlagenspiegel zum 30.06.2019 - Handelsrecht

mic AG
München

	Anschaffungs- Herstellungs- kosten 01.01.2019 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibungen 30.06.2019 EUR	Abschreibungen vom 01.01.2019 bis 30.06.2019 EUR	Zuschreibungen vom 01.01.2019 bis 30.06.2019 EUR	Buchwert 30.06.2019 EUR	Buchwert 31.12.2018 EUR
I. Immaterielle Vermögens- gegenstände	110.254,84				38.567,32	5.514,48		71.687,52	77.202,00
II. Sachanlagen	8.617,47	920,15			6.161,20	665,73		3.376,42	3.122,00
III. Finanzanlagen	28.497.315,06	355.189,58	812.259,99		26.247.978,07	313.897,38		1.792.266,58	1.964.097,13
	28.616.187,37	356.109,73	812.259,99		26.292.706,59	320.077,59		1.867.330,52	2.044.421,13

mic AG

Anhang

Zwischenabschluss per 30.06.2019

1. Allgemeine Angaben

Der Zwischenabschluss zum 30.06.2019 wurde nach den Vorschriften des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRuG) aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i.S.d. § 267 Abs. 1 HGB. Die Zwischenbilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind nach den Bestimmungen der §§ 266 und 275 Abs. 2 HGB gegliedert. Der Anhang wurde gem. § 285 i.V. m. § 288 HGB erstellt.

Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, die im Geschäftsjahr keinen Betrag ausweisen, werden gem. § 265 Abs. 8 HGB nicht angegeben.

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt zum 30.06.2019 EUR 15.254.000,00 € und ist in voller Höhe einbezahlt.

Sitz der Gesellschaft ist München. Die Gesellschaft wird beim Handelsregister des Amtsgerichtes München unter HRB 162886 geführt.

2. Erläuterungen zu den Bewertungsmethoden und zum Jahresabschluss

Die Gesellschaft befindet sich in einer angespannten Liquiditätssituation. Unter Berücksichtigung der vorliegenden Unternehmensplanung werden zukünftig ausreichend finanzielle Mittel für die Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes der Gesellschaft zur Verfügung stehen, so dass bei der Bilanzierung und Bewertung von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit auszugehen ist. Um dies sicherzustellen, hat die Gesellschaft seit September 2016 die laufenden Kosten massiv gesenkt und ein Entschuldungsprogramm konsequent umgesetzt. Nach der Unternehmensplanung kann jederzeit ausreichend Liquidität geschaffen werden, die fälligen Verbindlichkeiten zu decken. Hierzu zählen Einzahlungen aus der Veräußerung von Beteiligungen, Einzahlungen aus Darlehensrückführungen sowie Einzahlungen aus sonstigen Maßnahmen. Die Planung berücksichtigt zudem negative Szenarien und zeigt auf, dass hierfür ausreichende finanzielle Vorkehrungen getroffen wurden.

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2019 wurde auf Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten. Im Einzelnen waren dies folgende Grundsätze und Methoden:

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend der Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Bewertung des **Sachanlagevermögens** erfolgt zu den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den

steuerlichen Vorschriften linear und degressiv vorgenommen. Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Netto-Einzelwert von EUR 800,00 sind im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben bzw. als Aufwand erfasst worden.

Bei den **Finanzanlagen** werden die Anteilsrechte zu Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** wurden zum Nominalwert bewertet.

Der Ansatz der **liquiden Mittel** erfolgte zum Nennwert.

Als **Rechnungsabgrenzungsposten** werden auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die **Rückstellungen** wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig war.

Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zur Bilanz

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr betragen EUR 0,00 (Vorjahr EUR 18.993,99).

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital setzt sich wie folgt zusammen:

Auf den Inhaber lautende Stammaktien

15.254.000 Stück á EUR 1,00 = EUR 15.254.000,00.

Genehmigtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 21.12.2017 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 29.01.2023 gegen Bar- und/ oder Sacheinlage einmal oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 7.434.000,00 zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2017/I).

Bedingtes Kapital

Zum 31. Dezember 2018 sieht die Satzung der Gesellschaft 5 bedingte Kapitalien über insgesamt bis zu EUR 3.772.200,00 vor:

- Das Grundkapital ist gemäß § 3 Abs. 6 der Satzung um bis zu EUR 555.800,00 durch Ausgabe von bis zu 555.800 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2015/I). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Sicherung von Bezugsrechten aus

Aktienoptionen, die von der mic AG auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 06. August 2015 im Rahmen des Aktienoptionsplans 2015 ausgegeben werden können.

- Das Grundkapital der Gesellschaft ist gemäß § 3 Abs. 10 der Satzung um bis zu EUR 240.000,00 durch Ausgabe von bis zu 240.000 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2014/I). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Sicherung von Bezugsrechten aus Aktienoptionen, die von der mic AG auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 13. August 2014 im Rahmen des Aktienoptionsplans 2014 ausgegeben werden können.
- Das Grundkapital ist gemäß § 3 Abs. 9 der Satzung um bis zu EUR 226.000,00 durch Ausgabe von bis zu 226.000 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht. Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Sicherung von Bezugsrechten aus Aktienoptionen, die von der mic AG auf der Grundlage der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 18. Juli 2011 im Rahmen des Aktienoptionsplans 2011 begeben werden können.
- Das Grundkapital der Gesellschaft ist gemäß § 3 Abs. 7 der Satzung um bis zu EUR 1.075.250,00 durch Ausgabe von bis zu 1.075.250 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2014/II). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Aktien an Inhaber von Options- bzw. Wandelschuldverschreibungen bzw. Wandlungspflichten nach Maßgabe der Wandelanleihebedingungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 13. August 2014 bis zum 12. August 2019 von der Gesellschaft ausgegeben werden können. Die Ausgabe der Aktien erfolgt zu dem nach Maßgabe des vorstehend bezeichneten Ermächtigungsbeschlusses jeweils zu bestimmenden Options- bzw. Wandlungspreis.
- Das Grundkapital der Gesellschaft ist gemäß § 3 Abs. 11 der Satzung um bis zu EUR 1.675.200,00 durch Ausgabe von bis zu 1.675.200,00 neuen, auf den Inhaber lautende Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2013/II). Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie die Inhaber von Options- und Wandlungsrechten bzw. die zur Wandlung / Optionsausübung Verpflichteten aus Options- und Wandelschuldverschreibungen, die von der Gesellschaft oder einem nachgeordneten Konzernunternehmen der Gesellschaft aufgrund der Ermächtigung des Vorstands durch Hauptversammlungsbeschluss vom 31. Juli 2013 bis zum 30. Juli 2018 ausgegeben bzw. garantiert werden, von ihren Options- bzw. Wandlungsrechten Gebrauch machen oder, sie zur Wandlung/Optionsausübung verpflichtet sind, ihre Verpflichtung zur Wandlung/Optionsausübung erfüllen. Die Ausgabe der Aktien erfolgt zu dem nach Maßgabe des vorstehend bezeichneten Ermächtigungsbeschlusses jeweils zu bestimmenden Options- bzw. Wandlungspreis.

Die Gesellschaft hielt am Abschlussstichtag insgesamt 3.000 Stückaktien, mit einem Anteil am Grundkapital in Höhe von EUR 3.000,00. Dies entspricht ca. 0,02 % des Grundkapitals.

Die Entwicklung der Kapitalrücklage stellt sich wie folgt dar:

	EUR
Kapitalrücklage am 01. Januar 2019:	20.781.724,51
Veränderung in Berichtsperiode	0
Kapitalrücklage am 30. Juni 2019:	20.781.724,51

Verbindlichkeiten

Es bestanden Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit unter einem Jahr in Höhe von EUR 498.007,65 (Vorjahreszeitraum EUR 478.056,02).

4. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Zwischenabschlussstichtag bestanden folgende Haftungsverhältnisse:

Die Gesellschaft ist, z.T. mit anderen, Haftungsverhältnisse eingegangen, wozu die Bürgschaft für einen Kredit einer direkten Beteiligung, die Bürgschaft für einen Kredit einer indirekten Beteiligung und eine Garantie für die Erfüllung eines Anteilskaufvertrages ebenso einer indirekten Beteiligung gehören. In Summe belaufen sich die Haftungsverhältnisse auf EUR 119.000,00. Zu diesem Betrag kommen aus den genannten Haftungsverhältnissen weitere Risiken im Zusammenhang mit der Erfüllung des Kaufvertrages und in Bezug auf Zinsen.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Stichtag der Zwischenbilanz bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen in Höhe von EUR 125.653,90, die aufgrund abgeschlossener Mietverträge, Leasingverträge entstanden sind. Aufgrund der variablen Berechnungsgrundlagen stellt diese Zahl eine qualifizierte Schätzung dar.

5. Erläuterungen zu Vorgängen von besonderer Bedeutung nach dem Zwischenbilanz-

stichtag

Die mic AG hat Darlehen und sonstige Forderungen gegenüber der micData AG in Höhe von insgesamt EUR 500.000,00 im Wege einer Sachkapitalerhöhung in 400.000 Aktien der micData AG gewandelt.

6. Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr war durchschnittlich kein Arbeitnehmer beschäftigt.

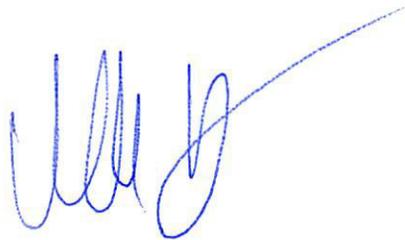
Alleiniger Vorstand der Gesellschaft während des Geschäftsjahres war Herr Andreas Empl, München.

Der Aufsichtsrat bestand im Geschäftsjahr aus:

- Herrn Dr. Jürgen Gromer (Vorsitzender), Bensheim, Mitglied der Boards von in den USA gelisteten Elektronikunternehmen
- Herrn Ernst-Wilhelm Frings (stellvertretender Vorsitzender), Bad Homburg, vormaliger Vorstand einer internationalen WP-Gesellschaft
- Herrn Dr. Christoph Ludwig, München, Partner ein Steuerberatungsgesellschaft

München, den 30.09.2019

mic AG



Andreas Empl
Vorstand